

Paritätische Bühnenprüfungen

Fach Schauspiel ab Frühjahr 2020

Aktualisierung der Repertoirevorgaben

Es wurden für das Fach Schauspiel neue Repertoirevorgaben erarbeitet, die für Prüfungen ab Frühjahr 2020 gelten.

Das bisherige Merkblatt mit den Repertoirevorgaben wird seine Gültigkeit verlieren. Es wird aber eine Übergangsfrist für diejenigen geben, die lieber nach den alten Vorgaben antreten möchten.

Betreffend Übergangsfrist werden wir noch informieren.

Grundsätzlich gilt aber, dass künftig die neuen, verkürzten Repertoirevorgaben im Fach Schauspiel gelten.

Repertoire neu Schauspiel

Mai 2020



PARITÄTISCHE PRÜFUNGSKOMMISSION

Theaterunternehmerverbände, ÖGB, younion_Die Daseinsgewerkschaft, HG VIII /
Sektion Bühnenangehörige

Repertoire SCHAUSPIEL ab Frühjahr 2020

Eignungsprüfung:

- **mindestens 2 szenische Darstellungen**
- **fakultativ dazu ein musikalisches Stück (Song/Chanson/Couplet)**

Die Prüfungskommission kann auch Improvisationsaufgaben stellen.

Kontrollprüfung:

- **4 szenische Darstellungen, darunter mindestens 1 Klassiker (Werke vor 1835)**
- **1 Szene sollte als Dialog dargestellt werden**
- **fakultativ dazu ein musikalisches Stück (Song/Chanson/Couplet) oder ein Text im Dialekt**

Die Prüfungskommission kann auch hier Improvisationsaufgaben stellen.

Reifeprüfung:

- **5 Vorsprechrollen möglichst verschiedenartiger Genres, davon mindestens 2 Klassiker**
- **dazu 1 Szene in Mundart oder 1 Song/Chanson/Couplet oder 1 Pantomime**
- **fakultativ (empfohlen) davon 1 Dialog oder Ensembleszene**

=====

Der Prüfling hat bei allen Prüfungsschritten das Recht, die erste Prüfungsaufgabe selbst zu wählen.

Die Repertoirelisten sind für jede Prüfungsstufe weitgehend neu zu gestalten.
Dabei ist darauf zu achten, dass möglichst viele Facetten des Schauspiels gezeigt werden, wie beispielsweise gebundene Sprache, Komik, Dramatik, Tragik, Körperlichkeit etc.

Bei der Erarbeitung der Rollen ist die Kenntnis des kompletten Inhalts des jeweiligen Stückes Voraussetzung.

Bei der Auswahl von klassischen und modernen Rollen ist zu beachten, dass die Moderne mit dem Jahr 1835 beginnt. Alles von Autoren zuvor Geschaffene zählt zur Klassik bzw. Antike. Beide Rubriken können gewählt werden, um die klassischen Rollen abzudecken.

younion_Die Daseinsgewerkschaft HG VIII, Sektion Bühnengehörige, Paritätische Prüfungskommission, Maria Theresien-Strasse 11, 1090 Wien,
Tel: 01/ 31316-83 841, Fax: 01/31316-9983 899, e-mail: [Paritaetische.Pruefstelle@younion .at](mailto:Paritaetische.Pruefstelle@younion.at)